

Kind hat einen Namen: »Café in der Au«

Demenzcafé des Seniorenbüros kommt voran – Auch 2013 wieder »Pflanzkiste«

Grünberg (pm). Wie bereits berichtet, hat die Schulung für ehrenamtliche Mitarbeiter des Grünberger Demenzcafés begonnen. Das jüngste »Kind« des Seniorenbüros suchte noch nach einem passenden Namen, der nun von den Schulungsteilnehmern aus zahlreichen Vorschlägen ausgewählt wurde: Sieger mit breiter Stimmenmehrheit wurde »Café in der Au«. In sechs Einheiten bei insgesamt 24,5 Stunden lernen die Kursteilnehmer den Umgang mit demenzkranken Patienten. Die Schulung liegt in den professionellen Händen des Pflegedienstes »MoBi« in Grünberg. Laut Planung soll das Demenz-Café im November öffnen. Um eine mögliche Teilnahme eines von Demenz betroffenen Familienangehörigen abzuklären, werden interessierte Angehörige gebeten, sich mit »MoBi« in Verbindung zu setzen.

Wie das Seniorenbüro Grünberg weiter mitteilt, fällt die Bilanz für die »1. Grünberger Pflanzkiste« positiv aus. Bei strahlendem Sonnenschein hatten sich schon früh zahlreiche Besucher eingefunden, um sich über das Angebot der erstmals stattgefundenen Pflanzbörse zu informieren. Der Marktplatz mit seinem Fachwerkensemble und das herrliche spätsommerliche Wetter boten den perfekten Rahmen für die vielen Ehrenamtlichen, die für ihre Projekte warben, in die der Erlös aus dem Verkauf der Pflanzen floss.

Das Grünberger Seniorenbüro, eine Einrichtung der Diakonie, war als Veranstalter

mit einem eigenen Zelt vertreten, in dem eine Bildergalerie die unterschiedlichen Betätigungsfelder aufzeigte. Gleichzeitig diente der Stand als Beratungsstelle für freiwilliges Engagement in Grünberg und Umgebung. Von dem Speisenangebot der Organisation »Fair Trade«, des Jugendcafés JUST, der Grünberger Tafel sowie »Kandik«, einer Gruppe türkischer Frauen, machten die Besucher regen Gebrauch. Eine Neuauflage der »Pflanzkiste« ist für September 2013 geplant. Gruppen oder auch Einzelpersonen, die daran teilnehmen möchten, können bereits zu Beginn des neuen Gartenjahres für entsprechenden Pflanzennachwuchs sorgen.

Strickcafé ab 23. Oktober

Das Strickcafé hatte im Rahmen der »Pflanzkiste« mit einer Mitmachaktion – Häkeln von Ansteckblüten – auf sich aufmerksam gemacht. Alle Interessierten, ob jung oder alt, Könnern oder Anfänger, sind eingeladen, ab 23. Oktober ins Jugendcafé JUST in die Rabegasse zu kommen. Alle, die schon in den vergangenen Wintermonaten dabei waren, freuen sich auf die Wiedereröffnung und auf eventuell viele neue Gesichter. Das Strickcafé ist nach Gallusmarkt jeden Dienstag von 15 bis 17 Uhr geöffnet und bietet neben flinken Nadeln ausreichend Zeit zum Klönen und Kaffeetrinken.